

Wie läuft die Forstwirtschaftliche Fachschule für Erwachsene ab?

Teil I:

Teil 1:	Schulzeit:	06.12. 2010 – 22.12.2010
Teil 2:	Schulzeit:	10.01.2011 – 11.02.2011
Teil 3:	Schulzeit:	11.04.2011 – 15.04.2011
Teil 4:	Schulzeit:	26.04.2011 – 29.04.2011 (= Prüfungswoche)

Unterricht ist von Montag, 8.30 Uhr bis Freitag, 12.15 Uhr

Für Unterkunft und Verpflegung ist gesorgt.

Weitere Informationen und Anmeldung:

- Landw. Landeslehranstalt Rotholz,
Tel. 05244/62161, Fax: 05244/62161-50
E-Mail: lla.rotholz@tsn.at
- Landeslandwirtschaftskammer für Tirol (*Frau Larcher*)
Tel. 05 9292-1108, Fax: 05 9292-1199
E-Mail: ausbildung@lk-tirol.at

Kosten: ca. Euro 600,-- für Lernbehelfe, Exkursionen,
Projekte, Materialen, Prüfungsgebühren
ca. Euro 1.000,-- für Unterkunft und Verpflegung

Bei Eigenwald reduzieren sich die Kosten für die „Waldaufseherumlage“ für Forstfacharbeiter um 20 %.

Landw.
Landeslehranstalt Rotholz
6200 Rotholz 46



Forstwirtschaftliche Fachschule für Erwachsene

(früher Forstfacharbeiterkurs)

**Der zweite Bildungsweg zum
forstwirtschaftlichen Facharbeiter**

Teil I: 6. Dezember 2010 – 11. Februar 2011

Teil II: 11. April 2011 - 29. April 2011

In der Landwirtschaft gilt seit 1995 der Facharbeiter als
Mindestqualifikation bei der Inanspruchnahme von
Hofübernehmerförderung und Niederlassungsprämie.

Auch der Forstfacharbeiter erfüllt diese Voraussetzungen.

Die forstwirtschaftliche Fachschule für Erwachsene ist ein Bildungsangebot für solche

- ☀ die in einem Forstbetrieb (ÖBF, Agrargemeinschaft, Schlägerungsunternehmen, Wildbach- und Lawinenverbauung usw.) arbeiten und noch keine forstliche Berufsausbildung haben.
- ☀ die erst später in die Situation kommen, einen landw. Betrieb mit guter Waldausstattung zu übernehmen und Hofübernehmerförderung und Niederlassungsprämie beantragen wollen.
- ☀ die die landw. Fachschule abgeschlossen haben und ein zweites berufliches Standbein schaffen wollen.
- ☀ die die landw. Fachschule abgeschlossen haben und auf Grund ihrer guten Waldausstattung eine zusätzliche qualifizierte forstliche Ausbildung machen möchten.

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- ☀ vollendetes 20. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Facharbeiterprüfung
- ☀ 3 Jahre hauptberufliche praktische Tätigkeit in einem Forstbetrieb (auch Schlägerungsunternehmen) oder bei Eigenwald von mind. 5 ha, mehrere Jahre Praxis im eigenen Wald.
Anrechnung bei berufsverwandten Berufen, z.B. Tischler, Zimmerer bis zu 1 Jahr, landw. Facharbeiter bis zu 2 Jahren möglich.
- ☀ erfolgreicher Besuch der forstwirtschaftlichen Fachschule für Erwachsene.

In der forstwirtschaftlichen Fachschule für Erwachsene werden wichtige Informationen in folgenden Fachbereichen geboten:

- Forstliche Produktion
- Arbeitssicherheit und Arbeitsgestaltung
- Forstmaschinen und Baukunde
- Forstl. Betriebswirtschaft
- Waldarbeitslehre und Arbeitstechnik
- Standeskunde
- Fachrechnen
- Berufl. Schriftverkehr

In der praktischen Ausbildung werden folgende Fertigkeiten vermittelt:

- Aufforstung
- Waldpflege
- Durchforsten
- Forstschutzmaßnahmen
- Arbeitstechnik im Stark- und Schwachholz
- Aufarbeiten von Schadholz
- AL-PI Fällmethode (für Querfällungen)
- Wartung und Instandsetzung von forstlichen Werkzeugen, Arbeitsgeräten und Maschinen
- Holzbringung mit Schlepper und Seilbringungsgeräten.

Anmeldung zur Forstwirtschaftlichen Fachschule für Erwachsene

Familienname:	_____	Bankleitzahl:	_____
Vorname:	_____	Bankverbindung:	_____
Geburtsdatum:	_____	Kontonummer:	_____
Geburtsort:	_____	Geburtsstaat:	_____
SV-Anstalt:	_____	SV-Nummer:	_____
Land: _____ PLZ: _____		Telefon:	_____
Wohnort:	_____	Handy:	_____
Straße/HNr.:	_____	E-Mailadresse:	_____

Bisherige berufliche Ausbildung und Tätigkeit (nach der Pflichtschule), Forstliche Ausbildung (zB Kurse)

Art der Ausbildung:

..... von _____ bis _____
..... von _____ bis _____

Forstliche Praxis:

Bestätigung des Arbeitgebers:

..... von _____ bis _____
Arbeitgeber	Unterschrift u. Stempel
..... von _____ bis _____
Arbeitgeber	Unterschrift u. Stempel
..... von _____ bis _____
Arbeitgeber	Unterschrift u. Stempel

Hinweis: Falls die forstliche Praxis weniger als 3 Jahre beträgt, ist ein Nachsichtansuchen (an die Landesregierung) beizulegen.

Landwirtschaftliche Ausbildung:

Art der Ausbildung:

..... von _____ bis _____

Landwirtschaftliche Praxis:

hauptberuflich: von bis
nebenberuflich: von bis

Ausmaß der Waldflächen am Hof (auch ideelle Waldflächen):

Sonstige berufliche Tätigkeiten und Ausbildungen:

von bis als
von bis als

WICHTIG: Eventuelle Schul- und Prüfungszeugnisse bzw. Kursbesuchsbestätigungen sind in Kopie der Anmeldung beizulegen!

.....
Datum

.....
Unterschrift